Punktlandung zum 26. Juni

Rattenscharf: Rattenfänger-Sonderausstellung im Rattenfänger-Museum zum Tag des Rattenfängers

Dienstag 23. Juni 2020 - Hameln (wbn). **Nach der Corona-Zwangspause geht es jetzt in alter Frische wieder los. Und das mit der Sonderausstellung im Museum Hameln ab 26. Juni: „Pied Piper International Auf den Wegen des Rattenfängers“.**

Der 26. Juni ist der Überlieferung nach jener schicksalhafte Tag, an dem im Jahr 1284 ein Fremder 130 Kinder aus Hameln entführte – der Ursprung der weltbekannten Sage vom Rattenfänger.

Fortsetzung von Seite 1 Nicht zufällig eröffnet das Hamelner Museum nun am 26. Juni seine neue Sonderausstellung. Sie beschäftigt sich mit der internationalen Verbreitung der Sage und ihren „kulturraumspezifischen Ausprägungen“.

Die Sage vom Rattenfänger von Hameln ist auf der ganzen Welt bekannt. Für die meisten gehört sie wie selbstverständlich zur Kindheit. Dabei ist den meisten gar nicht bewusst, dass sie im Kern auf ein mutmaßlich reales Ereignis des Jahres 1284 zurückgeht. Sie kennen vielmehr die märchenhafte Handlung von der wundersamen Vertreibung der Ratten, dem betrogenen Rattenfänger und den entführten Kindern.

Seit mehr als 200 Jahren inspiriert diese Geschichte Generationen von Schriftstellern, Künstlern und Musikern. Je nach Epoche und Kulturraum entstehen dabei immer wieder neue Sichtweisen und Deutungen, etwa in der englischsprachigen Welt, wo fast jeder den Rattenfänger als "Pied Piper" - bunter Pfeifer - aus dem Gedicht von Robert Browning kennt.

Genau hier setzt das Projekt „Pied Piper International. Auf den Wegen des Rattenfängers“ an. Es nimmt die internationale Dimension der Rattenfänger-Sage in das Blickfeld und beleuchtet ihre weltweite Verbreitung. Das Ergebnis ist ab kommenden Freitag im Museum Hameln zu sehen. Die Ausstellung nimmt die Besucher mit auf eine faszinierende Reise.

Rattenscharf: Rattenfänger-Sonderausstellung im Rattenfänger-Museum zum Tag des Rattenfängers

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 23. Juni 2020 um 09:31 Uhr

Kooperationspartner des Projekts sind der British German Club Hameln e.V., die Deutsch Französische Gesellschaft Hameln, die Bibliotheksgesellschaft Hameln e.V., das Netzwerk Nordstadt, die Ländliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen e.V., die Türkisch-Islamische Gemeinde zu Hameln e.V., die Rattenfänger-Freilichtspielgruppe, die Integrationsmanagerin der Stadt Hameln sowie der Migrationsrat des Landkreises Hameln-Pyrmont. Das Projekt wurde gefördert im Fonds Stadtgefährten der Kulturstiftung des Bundes. Anstelle einer Eröffnungsveranstaltung veröffentlicht das Museum einen Film mit Video-Grüßen zur neuen Ausstellung. Zum Hamelner Pfeifer-Tag, dem 26. Juni, gibt es – wie schon berichtet - dieses Jahr außerdem eine besondere Online-Veranstaltung: Der Flötist Norbert Rodenkirchen ist mit seinem Programm „Hameln anno 1284“ zu erleben.